

Schussbild



Abgehoben . . . Seite 10

Schützenverein Leuchtenburg e. V.



Ausgabe 3 / Dezember 2002

Was wird geboten im LSV?

Wir bieten auf unserer modernen Schießsportanlage am Sommerweg folgende Disziplinen an:

Luftgewehr, Freihand / Auflage / Dreistellung
Luftpistole

Kleinkalibergewehr, 3x20 Schuss / Liegend / Auflage
Sportpistole, Präzision / Duell
Armbrust, Bogen

auf:

16 automatischen Luftdruckanlagen 10m

4 Kleinkaliberanlagen 50m

4 Pistolenanlagen 25 und 50m

4 Duellanlagen 25m

3 überdachten Bogenständen

Bogenstände im Freien bis 90m

und

Trainingsmöglichkeiten auf einer Computerschießanlage

Trainingszeiten:

Dienstag	ab 17.00 Uhr ab 19.30 Uhr ab 19.30 Uhr	Schüler / Jugend / Junioren Damen Pistole
Mittwoch	ab 18.00 Uhr ab 19.30 Uhr	Bogen Nachwuchs Bogen
Freitag	ab 16.30 Uhr ab 19.30 Uhr	Schüler / Jugend / Junioren Herren

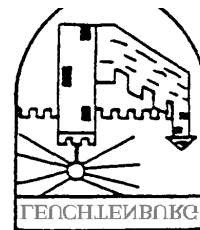
Das Redaktionsteam: Jürgen Dierks
Wilfried Kellner
Jan Meister

Danieal Melchert
Hans-Dieter Röben

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern und Freunden des LSV ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2003. Unser herzlicher Dank geht an alle, die aktiv an der Gestaltung dieser Zeitung mitgewirkt haben.



Schützenverein Leuchtenburg e.V.



Liebe Vereinsmitglieder,
Liebe Freunde des Schützenvereins Leuchtenburg,

diesmal möchte ich als Schriftführerin auf der ersten Seite schreiben und noch einmal das Jahr - was den Schützenverein betrifft - Revue passieren lassen.

Gleich am Jahresanfang konnte sich unser Verein bei der Ausrichtung der Finalkämpfe der Ligamannschaften auf Bezirks- und Landesebene in der Kleibroker Turnhalle einen guten Namen machen. Eine gelungene Veranstaltung, welche uns auch überregional sehr viel Lob und Anerkennung einbrachte.

Nach dem Königsschießen mit dem Königsball im März konnten wir Ende April unser traditionelles Schützenfest am Sommerweg feiern. Auch das war wieder ein toller Erfolg.

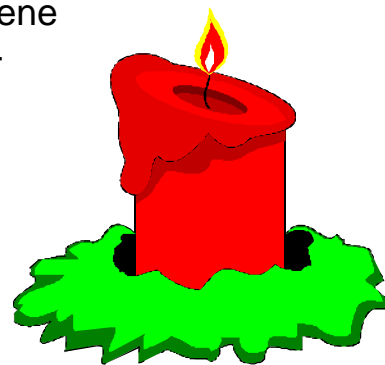
Im August haben sich über 50 Vereinsmitglieder auf ihre Drahtesel gesetzt, sind losgeradelt, nach 32 km durch die Gemeinde war das Ziel die Schützenhalle, wo uns ein tolles Essen erwartete.

Im September waren die Damen für 3 Tage in St. Peter Ording, alle hatten sehr viel Spaß.

Wie in jedem Jahr beginnen die Liga- und Rundenwettkämpfe im Oktober, unser Verein nimmt mit über 100 Schützen daran teil. Die 1. Mannschaft schießt jetzt in der Regionalliga Nord, eine super Leistung.

Das war von mir ein grober Überblick über das vergangene Jahr und nun wünsche ich allen ein frohes Weihnachtsfest und einen gute Rutsch ins neue Jahr.

Heike Dierks
Schriftführerin



Start der Meisterschaften 2003

Jürgen Dierks

Als Sportleiter der Schützen möchte ich in dieser Schussbilddausgabe über den Meisterschaftsstart in den Luftdruckwettbewerben berichten. Der Saisonstart war im Oktober 2002, wo alle Schützen um den jeweiligen Vereinsmeistertitel 2003 schossen. Im November stellte ich die Mannschaften für die Kreismeisterschaft zusammen. Hierbei wünscht man sich, immer die richtige Aufstellung zu finden, um einen Mannschaftstitel bei einer der vielen Disziplinen zu treffen. In der Übersicht sind die Wettbewerbe und Klassen mit der jeweiligen Mannschafts- u. Einzelplatzierung aufgestellt.

Vereinsmeisterschaften 2003

Schützenklasse Luftgewehr Freihand

1. Christian Grund mit 385 Ringen
2. Jan Meister mit 375 Ringen
3. Uwe Brumund mit 375 Ringen

Altersklasse Luftgewehr Freihand

1. Dieter Martens mit 383 Ringen
2. Hans-Dieter Röben mit 364 Ringen
3. Horst Joneleit mit 361 Ringen

Altersklasse Luftgewehr Auflage

1. Werner Meuschel mit 298 Ringen
2. Dieter Marten mit 297 Ringen
3. Hans-Hermann Müller mit 293 Ringen

Seniorenklasse Luftgewehr Auflage

1. Hans-Hermann Grote mit 296 Ringen
2. Egon Janßen mit 290 Ringen
3. Gerd Bruns mit 288 Ringen

Kreismeisterschaften 2003

Schützenklasse Luftgewehr Freihand

Das Finale der Schützenklasse errangen gleich 4 Leuchtenburger Schützen mit C.Grund, J. Meister, U. Brumund und N. Meise.

Mannschaft	Platz
Leuchtenburg 1 mit 1136 Ringen	2
Christian Grund mit 382 Ringen	3
Jan Meister mit 379 Ringen	5
Nils Meise mit 375 Ringen	8

Mannschaft	Platz
Leuchtenburg 3 mit 1103 Ringen	4
Oltmann Brötje mit 370 Ringen	10
Jürgen Dierks mit 369 Ringen	12
Uwe Mehrtens mit 364 Ringen	16

Schützenklasse Luftpistole

1. Ralph Nickler mit 376 Ringen
2. Martin Bahlmann mit 348 Ringen
3. Habbo Schütz mit 322 Ringen

Altersklasse Luftpistole

1. Willy Peper mit 360 Ringen
2. Horst Ficken mit 345 Ringen

Seniorenklasse Luftgewehr Freihand

1. Gerd Bruns mit 355 Ringen
2. Heino Gebken mit 339 Ringen
3. Hans-Hermann Neumann mit 329 Rgn.

Mannschaft	Platz
Leuchtenburg 2 mit 1102 Ringen	5
Uwe Brumund mit 381 Ringen	6
Thorsten Skeide mit 364 Ringen	17
Rainer Dierks mit 357 Ringen	23

Mannschaft	Platz	Mannschaft	Platz
Leuchtenburg 5 mit 1018 Ringen	17	Leuchtenburg 4 mit 1019 Ringen	16
Ralf Ollermann mit 344 Ringen	48	Detmar Söhnel mit 347 Ringen	40
Gerhard Helmerichs mit 340 Ringen	53	Martin Bahlmann mit 346 Ringen	42
Hartmut Remde mit 334 Ringen	57	Manfred Rother mit 326 Ringen	62
Schützenklasse Luftpistole		Altersklasse Luftpistole	
Mannschaft	Platz	Mannschaft	Platz
Leuchtenburg 1 mit 1086 Ringen	2	Leuchtenburg 1 mit 1086 Ringen	1
Ralph Nickler mit 374 Ringen	1	Willy Peper mit 368 Ringen	1
Bodo Inhülsen mit 362 Ringen	5	Horst Ficken mit 336 Ringen	4
Martin Bahlmann mit 350 Ringen	7	Helmut Krott mit 320 Ringen	2 Se.A
Habbo Schütz mit 339 Ringen	9 Einzel		
Altersklasse Luftgewehr Freihand		Mannschaft	
Mannschaft	Platz	Mannschaft	Platz
Leuchtenburg 1 mit 1108 Ringen	2	Leuchtenburg 2 mit 1013 Ringen	3
Horst Joneleit mit 371 Ringen	6	Günther Schröder mit 340 Ringen	14
Wilfried Grund mit 371 Ringen	7	Bernd Weidmann mit 379 Ringen	15
Hans-Dieter Röben mit 366 Ringen	8	Jan-Gerd Gröne mit 336 Ringen	16
Altersklasse Luftgewehr Auflage		Mannschaft	
Mannschaft	Platz	Mannschaft	Platz
Leuchtenburg 1 mit 872 Ringen	4	Leuchtenburg 2 mit 873 Ringen	3
Dieter Martens mit 293 Ringen	4	Uwe Rowold mit 292 Ringen	6
Werner Meuschel mit 291 Ringen	12	Hans-Dieter Röben mit 291 Ringen	11
Günther Schröder mit 288 Ringen	17	Hans-Joachim Wolter m. 290 Ringen	13
Mannschaft	Platz		
Leuchtenburg 3 mit 829 Ringen	10		
Hans-Hermann Müller m. 340 Ringen	20		
Karl-Heinz Wemken m. 274 Ringen	29		
Arnd Witte mit 269 Ringen	34		
Seniorenklasse A Luftgewehr Auflage		Seniorenklasse Luftgewehr Freihand	
Mannschaft	Platz	Mannschaft	Platz
Leuchtenburg 1 mit 853 Ringen	4	Leuchtenburg 1 mit 978 Ringen	1
Gerd Bruns mit 289 Ringen	8	Gerd Bruns mit 338 Ringen	1
Michael Figura mit 283 Ringen	20	Heino Gebken mit 329 Ringen	3
Hans-Herm. Grote mit 281 Ringen	25	Hans-Herm. Neumann 288 Ringen	4
Mannschaft	Platz	Seniorenklasse B Luftgewehr Auflage	
Leuchtenburg 2 mit 834 Ringen	9	Mannschaft	Platz
Heino Gebken mit 283 Ringen	19	Leuchtenburg 1 mit 799 Ringen	6
Heinz Koschinski mit 278 Ringen	28	Wilfried Deharde mit 275 Ringen	12
Wilfried Kellner mit 273 Ringen	32	Horst Ohneseit mit 266 Ringen	6
		Alfred Fechner mit 258 Ringen	7

Sommer-Biathlon mit Leuchtenburger Beteiligung Egon Janßen

Der Schützenkreis Bad Zwischenahn hatte am Sonntag, den 29. September 2002, bei besten äußeren Bedingungen seinen vierten Sommer Biathlon veranstaltet. Mit 169 Aktiven haben wesentlich mehr Teilnehmer als im vergangenen Jahr teilgenommen. Neben Sportschützen waren Mannschaften der Polizei und Bundeswehr dabei.

Der bisher nur den Läufern vorbehaltene Staffelwettbewerb war in diesem Jahr erstmalig auch für Radfahrer (Mindestalter 55 Jahre) ausgeschrieben worden.

Die Streckenlänge betrug insgesamt 2500 Meter und mußte in drei Etappen bewältigt werden. Nach der jeweils ersten und zweiten Lauf-Etappe waren auf dem abgesperrten Schießbereich zweimal je fünf Schuss Freihand mit dem Luftgewehr auf die Klappscheiben abzugeben. Auch Bogenschießen war möglich. Für jeden Fehlschuss wurden 30 Strafsekunden der benötigten Gesamtzeit hinzugefügt. Im Gegensatz zum Winter-Biathlon verbleiben die Waffen auf dem Schießstand und werden beim Laufen bzw. beim Radfahren nicht mitgeführt.

Wir drei Leuchtenburger Läufer waren in diesem Jahr zum dritten Mal dabei und wurden aufgrund unserer Altersstruktur in der Mix-Klasse gewertet. Während Arthur und Manfred als passive Schützen mit nur drei Fehlschüssen neben ihrer sehr guten Laufleistung ein hervorragendes Gesamtergebnis erzielten, erhielt ich aufgrund meiner fünf Fehlschüsse zusätzliche 150 Strafsekunden, was unser Mannschaftsergebnis natürlich belastete. Trotzdem waren wir mit dem 7. Platz von 14 gewerteten Mannschaften ganz zufrieden.



Unsere Einzelergebnisse:

Altersklasse: Arthur B. = 6. Platz
 Egon J. = 14. Platz
Schützenklasse: Manfred P. = 27. Platz

Nur eine Schützin aus Westerstede und ein Bogenschütze aus Wildenloh blieben in diesem Jahr ohne Schießfehler.

Unsere drei Altersschützen Hans-Hermann, Heino und Gerd waren als Radfahrer zum ersten Mal dabei. Gerd als Starter und Heino als Staffel-Zweiter leisteten sich jeweils nur zwei Fehlschüsse. Wenn auch Hans-Hermann als Schlußfahrer für seine vier Fehlschüsse 120 Strafsekunden angelastet bekam, so erzielten die Drei, Dank der starken Radfahrleistungen, ein ausgezeichnetes Gesamtergebnis.

Die Einzelergebnisse: Gerd = 709 Gesamtsekunden = 2. Platz
 Heino = 773 Gesamtsekunden = 6. Platz
 Hans-Hermann = 800 Gesamtsekunden = 8. Platz

In der Einzelwertung wurde Gerd - als einziger Leuchtenburger - mit der Silbermedaille ausgezeichnet.

Nach einer inoffiziellen Wertung erlangte unser Trio den ersten Platz von sechs gewerteten Mannschaften. Der Veranstalter hatte die Mannschaftsstärke aber für fünf Teilnehmer ausgeschrieben, so daß schließlich Aschhausen Mannschaftssieger wurde.



Bei diesem gut organisierten Biathlon-Wettkampf war allen Beteiligten die Begeisterung anzumerken. Der olympische Gedanke - *Teilnahme ist wichtiger als Sieg* - stand spürbar im Vordergrund.

Spannung auf dem Schießstand

Wilfried Kellner

Wettkämpfe der Regionalliga in Leuchtenburg am 10.11.2002

Die erste Mannschaft des SVL hat erst in diesem Sommer den Aufstieg in die Regionalliga geschafft, der zweithöchsten Schützenklasse auf Bundesebene. Auch hier werden weiterhin Erfolge erzielt, das Team mit Kerstin Vogelsang, Wolfgang Tholen, Alexander Steinbach, Margit Siegholt, Vera Arping und Daniela Melchert stehen zur Freude des Trainers Dieter Martens und des Sportleiters Jürgen Dierks nun auf einem super dritten Tabellenplatz.

In der Regionalliga bestehen die Mannschaften aus fünf Einzelschützen. Je zwei Schützen treten gegeneinander an, geschossen werden 40 Schuss Freihand. Der Schütze mit der höheren Trefferzahl erhält dann einen Punkt für sein Team.

Der zweite Wettkampf der Saison wurde vom Schützenverein Leuchtenburg als Gastgeber durchgeführt. Die zahlreichen Zuschauer konnten die spannenden Wettbewerbe "live" direkt hinter den Schützen, auf einer großen Leinwand oder auf Monitoren verfolgen. Mit spontanem Applaus bei guten Schussergebnissen wurde nicht gespart. Zunächst siegten die Leuchtenburger am Vormittag gegen den SV Neuenlandermoor mit 3:2. Am Nachmittag folgte der Wettbewerb gegen den BSG Braunschweig. Hier fehlte leider etwas Glück, nur sehr knapp - siehe Bild - unterlagen die Leuchtenburger in einem aufregenden Kampf mit 1:4.

Regionalliga Nord													
SV-Leuchtenburg						Braunschweig SG II							
Nr.	Name	1. Serie	2. Serie	3. Serie	4. Serie	Summe	Nr.	Name	1. Serie	2. Serie	3. Serie	4. Serie	Summe
1	Kerstin Vogelsang	95	98	96	99	388	1	Michael Kranemann	95	98	99	98	390
2	Vera Arping	93	96	96	97	382	2	Alexander Strohmann	97	95	94	98	384
3	Margit Siegholt	97	95	94	94	380	3	Bodo Vogelsang	94	96	97	97	384
4	Alexander Steinbach	96	97	93	95	381	4	Silke Herrmann	97	98	92	95	382
5	Wolfgang Tholen	99	97	92	94	382	5	Melanie Hagenah	96	95	96	93	380

Für eine Serie mit 100 Ringen gibt es einen Überwachungspreis!

Hochrechnung Punkte: **1** **4**

Am 15. Dezember treten die Leuchtenburger in Vechta gegen Kiel und Nordstemmen an; am 5. Januar folgt ein Wettkampf in Braunschweig. Auch hier wird es zu spannenden Wettkämpfen kommen.



Die Frauen sind los !

Susi

Am letzten Wochenende im September wurden vermehrt Männer mit Kindern in den umliegenden Restaurants gesichtet. Was war da los? Wir Frauen sind am Freitag Morgen quietsch-vergnügt (mit reichlich Sekt) in den Bus nach St. Peter Ording gestiegen. Um 13.00 Uhr kamen wir in unserem Hotel an. Dort konnten wir uns erst einmal die nähere Umgebung ansehen, weil unsere Zimmer erst ab 15.00 Uhr fertig waren. Dann konnten wir einchecken, alles super!

Nach einem Strandspaziergang schmeckte das Abendessen allen sehr gut. Abends in der Hoteldisco wollten wir zur „Feier des Wochenendes“ alle einen Cocktail trinken. Alle Drinks sahen sehr gut aus, nur Anne, Ingeborg und Petra wunderten sich, dass bei ihnen ein Glas Wasser dazu gereicht wurde. Nach einem Schluck wussten sie

warum: – Hustensaft schmeckt besser – .

Am Samstag war eine Rundreise angesagt. Über das Eiderstauwerk und einer Grachtenfahrt in Friedrichstadt bekamen wir eine Menge zu sehen.

Nach einem gemütlichen Abend in einer italienischen Bar, ließen wir den Abend bei Elke, Heike und Petra (die hatten das größte Zimmer) bei einem Becher Sekt ausklingen.

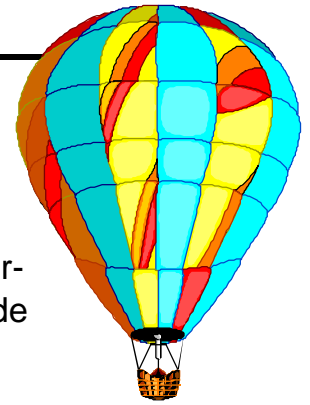
Am Sonntag nach dem Frühstück war auch schon die Heimreise angesagt. Nach einigen Auseinandersetzungen mit dem Busfahrer kamen wir gegen 17.00 Uhr alle wieder bei unseren Männern an. Nur Sekt schmeckte uns in den darauf folgenden Wochen nicht mehr, aber das sieht in zwei Jahren wohl wieder anders aus.



Abgehoben - - der Schützenverein geht in die Luft

Wilfried Kellner

"Toll, super, wann können wir den nächsten Ballonfahrttermin vereinbaren?", die Begeisterung von Frank Jonas nach der Landung in Oberlethe war riesig und die Frage ging an die Pilotin Karin Dahl, die gerade eine sanfte Landung wie aus dem "Lehrbuch für Heißluftpiloten" hingezaubert hatte.



"Ich hab` da eine Idee, machst du mit?", freute sich Werner Meuschel in September 2000, nachdem wir über eine spritzige Mitgliederwerbung zur Jubiläumsfeier 2001 nachgedacht hatten, "jedes neu geworbene Mitglied des Schützenvereins nimmt an einer Verlosung für eine Heißluftballonfahrt teil; zwei Mitglieder werden dann ausgelost". Diese Mitgliederwerbung begann ein Jahr vor der 50-Jahr Jubiläumsfeier. Kontakte zum "Bremer Verein für Luftfahrt e.V." mit dem Piloten Charly Plinke wurden geknüpft; die Planung für einen Bilderbuchstart am Sommerweg mit 6 - 8 Ballonen zum Jubiläumsdatum am 23.9.2001 liefen auf Hochtouren. In

dieser Zeit haben sich dann noch 18 weitere Interessenten für die Ballonfahrt gemeldet.

Während des Jubiläumsfestes wurden die Freifahrten verlost. Glückliche Gewinner waren Frank Jonas und Ole Beekmann. Nur: wo waren die Ballone? Das Wetter hatte uns einen Strich durch die Rechnung gemacht. Ballonstarts wären möglich, bedingt durch den vorausgegangenen anhaltenden Regen aber

Landungen auf durchweichten Wiesen nicht. Ballon-pilot Charly Plinke war freundlicherweise an diesem Tag anwesend mit seinem Ballon im Anhänger und erklärte allen Interessierten die Technik und die Wunder der Ballonfahrt.

Die Wetterverhältnisse waren erst im September 2002 so gut, das mehrere Heißluftballons starten konnten. Pilot Hartmut Timme startete zuerst, es folgten vier Starts mit der Pilotin Karin Dahl. Weitere Starts waren dann wegen der schlechten Wetterlage

nicht möglich; sie werden aber sobald wie möglich durchgeführt.



"Ein Platz im Ballon ist frei, komm sofort", meldete sich Werner Meuschel am 27.9.02. Zusammen mit Frank Jonas und Sonja Bremermann machten wir auf der Wiese hinter Werners Haus den Ballon startklar. Ballonhülle vom Anhänger, Hülle ausbreiten, Kaltluft mit einem Lüfter



einblasen und dann mit Heißluft den Ballon anheben; unter der Regie von Karin Dahl lief alles so als hätten wir das schon immer so gemacht. Der Ballon stieg,



unmerklich gewannen wir an Höhe. Es wurde sehr still, kein Wind, die Leuch-tenburger Welt wurde immer kleiner und unwirklicher. Die Fahrt ging über Oldenburg bei einer Höhe von ca. 1000m, über den alten Fliegerhorst, den Küstenkanal Richtung War- denburg. Auf dem GPS-Gerät konnten Flugdaten wie Höhe, Geschwindigkeit (ca.17 Knoten !) und Richtung verfolgt werden. Super die Aussicht: der Jadebusen im Norden, die Funkanlage Ramsloh im Westen und Bremen mit Weser und Hunte im Osten. Nach ca. 50min. wurde die Landung in Oberlethe eingeleitet, der Ballon wurde tiefer gefahren, die Pilotin sprach beruhigend ein auf nervöse Pferde und Kühe auf den Weiden, die Wirkung war erstaunlich gut. Sanfte Landung, Ballonhülle einrollen und verstauen war eins. Aber dann: Da nur *Edle* - nach der Erfindung des

Ballons durch die Gebrüder Montgolfier (1783) - an Ballonfahrten teilnehmen dürfen, war eine Nach-besserung in Form einer Taufe unausweichlich. Hier wurde mit etwas Wasser (oder Sekt?) die fehlende Blaublütigkeit hergestellt mit dem Namen: "Marquis Wilfried, abenteuerlicher Ballonist und naturbeobachtender Luftakrobat über dem Oldenburger Land", (gefällt mir gut).

Die noch ausstehenden Ballonfahrten werden bald durchgeführt und ich wünsche den Ballonisten viel Spaß.



Gemeindepokalschießen der Schützenklasse 2002 Hans-Hermann Müller 2. Sportleiter

Am 26. September 2002 wurde das diesjährige Gemeindepokalschießen durchgeführt. Nachdem im letzten Jahr Rastede Austragungsort war, wurden wir dieses Mal vom Schützenverein Nethen eingeladen. Wir Sportleiter mußten je 5 Freihand – und 5 AufLAGeschützen für dieses Gemeindepokalschießen nominieren. Schließlich galt es den im vorigen Jahr in Rastede errungenen Pokal zu verteidigen.

Als Sportleiter möchte ich mich hiermit bei allen zehn Schützen herzlich bedanken ; daß Sie sich alle an die vorgegebenen Zeiten (jeder Schütze hat nur 18 Minuten Zeit) gehalten haben und rechtzeitig da waren. Mit der Pokalverteidigung hat es zwar nicht ganz geklappt aber trotzdem wurden recht gute Ergebnisse erzielt. In diesem Jahr mußten wir uns knapp dem Hankhauser Schützenverein geschlagen geben und landeten auf Platz 2 vor Nethen, Hahn, Neusüdende, Delfshausen und Rastede. Das beste Einzelergebnis in unseren Reihen erzielte Werner Meuschel mit insgesamt 98 Ringen.

Ergebnisliste:

1. Hankhausen	753 Ringe
2. Leuchtenburg	752 Ringe
3. Nethen	731 Ringe
4. Hahn	727 Ringe
5. Neusüdende	726 Ringe
6. Delfshausen	706 Ringe
7. Rastede	695 Ringe

Einzelwertung Freihand

1. Günther Diers	96 Ringe
------------------	----------

Einzelwertung Auflage

1. Jürgen Koopmann	99 Ringe
--------------------	----------

Für Leuchtenburg am Start:

Auflage

Egon Janßen	91 Ringe
Werner Meuschel	98 Ringe
Hans-Joachim Wolter	89 Ringe E.
Hans-Hermann Grote	96 Ringe
Gerd Bruns	93 Ringe

Freihand

Jan Meister	94 Ringe
Rainer Dierks	90 Ringe E.
Hans-Dieter Röben	92 Ringe
Jürgen Dierks	94 Ringe
Horst Joneleit	94 Ringe

Der Gemeindepokal ist unser!

Die Damen / Susanne Muschard

Am 23.9.02 fand in Delfshausen das diesjährige Gemeinde - Wanderplaketten-schießen statt. Unsere Damen waren fröhlicher Dinge und voller Erwartungen, da wir uns fest vorgenommen hatten, den Pokal endlich zu gewinnen. Von den Ergebnissen waren sich alle ziemlich einig und so hieß es am Ende:

Leuchtenburg	Platz 1 mit 1075 Ringen (abzüglich 20 Ringe Vorlage)
Delfshausen	Platz 2 mit 1054 Ringen (abzüglich 20 Ringe Vorlage)
Nethen	Platz 3 mit 1048 Ringen (abzüglich 20 Ringe Vorlage)

Und hier die Einzelergebnisse:

Freihand:	Bettina Witte	180 Ringe
	Birgit Oltmann	176 Ringe
	Anne Röben	179 Ringe
	Karina Wemken	179 Ringe
Auflage:	Marlene Meuschel	192 Ringe
	Petra Rogge	189 Ringe

In der Einzelwertung kam Marlene bei den AufLAGeschützen auf Platz 3!

Ellernfest 2002

Hans-Dieter Röben

Auch in diesem Jahr war unser Verein wieder auf dem Ellernfest vertreten.

Am Donnerstag wurde das neue Zelt von einer Vielzahl von Helfern aufgebaut. Nach dem trüben Wetter und dem dunklen Zelt des Vorjahres hatte Rastede diesmal blendendes Sommerwetter und der Schützenverein ein helles, freundliches Zelt zu bieten.



Am Samstagmorgen begann der Dienst. Zahlreiche Vereinsmitglieder hatten sich für die verschiedenen Dienste, wie Standaufsicht beim Armbrust- oder Computerschießstand oder dem Ausschank gemeldet. Die Bogenabteilung zeigte ihr Können



und wies Interessenten in ihre Schießsportgeheimnisse auf einem eigens abgeriegelten Stand ein.

Für den Ausschank hatten viele vereinsverbundene Damen (und auch Herren) Kuchen gebacken und gestiftet. Dieser fand natürlich regen Anspruch und somit war unser Zelt

immer gut besucht.

Am Sonntagabend konnten wir dann, nach dem erfolgten Abbau, ein positives Resümee ziehen und uns schon auf einen Einsatz zum Ellernfest im nächsten Jahr freuen.



Skatturnier 2002

Gerd Bruns



Seitdem wir unsere Anlage am Sommerweg nutzen, findet alljährlich am Totensonntag ein Skatturnier statt. Unter der Leitung von Wilfried Dehade wird nach den alten Skatregeln gereizt, gestochen, gewonnen und auch mal verloren. Die Partner wurden zu den drei Durchgängen ausgelost. Zwischen den Runden bleibt Zeit zum Gespräch um alte und neue Freundschaften zu beleben.

Birgitt, Inge, Hartmut, Jan-Gerd und Andreas haben dafür gesorgt, dass niemand verhungern oder verdursten musste.

Wer Lust hatte, konnte bei Lilo sein Glück beim Wurstknobeln versuchen.

Am Ende standen die Sieger fest. Horst Zumholz (1074 Punkte), Heino Gebken (879 Punkte) und Rainer Dahl (833 Punkte) waren



die besten Spieler. Die Drei konnten einen Präsentkorb mit nach Hause nehmen. Auch für die übrigen 35 Teilnehmer gab es schöne Preise.





Gezielt gefragt

Name: Daniela Melchert
Alter: 20 Jahre

Was sind Deine Stärken?

Das ich meine Schwächen kenne und versuche mich zu bessern.

Und die Schwächen?

Vergesslichkeit, Melancholie, Unordentlichkeit, Unpünktlichkeit, zickig, keine Ausdauer, gebe zu schnell nach, vertrage keine Kritik, zu sehr vorausplanend, Unentschlossenheit,.....

Wohin reist Du gerne im Urlaub?

Ich würde gerne nach London zum shoppen oder auf Cuba zum faulenzten.

Welches ist Dein Lieblingsessen?

Apfelreis, Quarkpuffer und alles was chinesisches ist.

Wie entspannst Du Dich nach der Arbeit?

Musik hören, einkaufen und an Wochenenden mit Freunden tanzen gehen.

In welchem Film möchtest Du gerne mitmachen?

Vielleicht in einem Film mit Brad Pitt, Leonardo di Caprio und Fabian Harloff und ich mitten drin;-) *schmelz*.

Wen würdest Du gerne kennen lernen?

Ich bin zufrieden mit meinen Freunden die ich kenne.

Was macht Dich wütend?

Unsportliches Verhalten im Wettkampf, zu starker Pessimismus, Schwarz-Weiß-Denken.

Womit begründest Du Deine immerwährende gute Laune?

Hab ich die?!?

Was ist Dein größter Wunsch?

Ein Penthouse in der Stadtmitte von London.

Dein Vorbild oder Ideal?

Hab keins, denn jeder hat ´ne Macke.

Welchen Lieblingsspruch hast Du?

Auch Claudia Schiffer muss mal scheißen....
(von Oliver Kalkhofe)

Nikolausparty am 7.12.2002

Hans-Dieter Röben

Anläßlich einer Adventsfeier im Dezember in der Schützenhalle am Sommerweg ehrte der Schützenverein Leuchtenburg seine verdienten Sportler.

Kriterium dieser Ehrung war ein Bezirksmeistertitel, eine Platzierung unter den ersten fünf der Landesverbandsmeisterschaften oder die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften auf der Olympiaschießanlage von München. Zu den besten Sportschützen zählten nicht nur die erfolgsverwöhnten Mitglieder der Jugendabteilung, sondern auch Schützen aus der Gewehr- und Pistolen- sowie der Bogenabteilung, welches die breite Palette der

Leuchtenburger Aktivitäten widerspiegelt.

Zu den herausragenden Erfolgen Leuchtenburger Schützen zählte der Gewinn des Landesverbandsmeistertitels und der Aufstieg in die Regionalliga der ersten Leuchtenburger Ligamannschaft.

Der Sportleiter des Ammerländer Schützenbundes, Peter Wiechmann, sprach in einer launigen Rede den Geehrten für ihre besonderen Leistungen den Dank des Ammerländer Schützenbundes aus und verband seine Worte mit der Hoffnung, daß der Verein auch in Zukunft diese Erfolge fortsetzen könne.



Alle nachfolgend aufgeführten Sportler wurden mit einer Urkunde und einem Kinobesuch von den Vorsitzenden des Schützenvereins

Leuchtenburg Gerd Bruns und Hans-Dieter Röben für Ihre Leistungen belohnt.

Andrea Schultze
Alena Rieger
Simon Diers
Daniela Melchert
Andre Witte
Vera Arping
Lilo Kuck

Carina Menke
Sandra Menke
Henrieke v. Waaden
Ina Krex
Jens Vogelsang
Margrit Sieghold
Willy Peper

Michael Heidorn
Birthe Schütte
Svenja Söhnel
Kerstin Vogelsang
Nils Meise
Wolfgang Tholen
Dieter Martens

Unser Vereinskoch Lutz hatte für die Italienische Nacht wieder ein hervorragendes Essen gezaubert. Alle Gäste waren begeistert.

Im Anschluß an die Siegerehrung des Jahresschießens durch die Sportleitung sorgte Gerd Mues von der August-Hinrichs-Bühne mit seinen Sketchen und Kortjans für eine tolle Unterhaltung und er erntete dafür reichlich Ablas.

Die Party klang unter den Rhythmen der Music-on-Tour erst in den frühen Morgenstunden aus.



Karl Poerschke empfiehlt: Kasslersuppe für 6 Personen



Rezepte

Zutaten

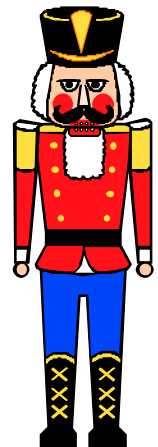
Zubereitung

Zutaten für 6 Personen

1 kg Kassler mager
1/2 kg Zwiebeln
1/2 kg Paprika rot
1/2 kg Paprika grün
1 Glas Senfgurken
1/4 l süße Sahne
1/4 l Creme fresh
1 Dose Tomatenmark
Cayennepfeffer
1,5 l Wasser
Bagette / Weißbrot

Das Kassler kochen und würfeln.
Zwiebeln und Paprika kochen und
in Margarine schmoren. Die Senfgurken
kleinschneiden und hinzugeben.
Danach alle Zutaten in die Kasslerbrühe
geben und mit Sahne, Creme fresh,
Tomatenmark und Cayennepfeffer
abschmecken.

Viel Spaß und
Guten Appetit!



SVL - Wir über uns:

1. Vorsitzender:	Gerd Bruns
2. Vorsitzender:	Hans Dieter Röben
Schriftführerin:	Heike Dierks
Pressewart:	Hans Dieter Röben
Kassenwart:	Werner Meuschel
1. Sportleiter:	Jürgen Dierks
2. Sportleiter:	Hans-Hermann Müller
3. Sportleiter:	Thorsten Skeide
1. Jugendsportleiter:	Dieter Martens
2. Jugendsportleiter:	Jan Meister, Christian Grund, Karina Wemken
1. Damensportleiterin:	Susanne Muschard
2. Damensportleiterin:	Heike Bunjes-Dierks
3. Damensportleiterin:	Marlene Meuschel
1. Sportleiter – Bogenabteilung:	William Holtz
2. Sportleiter/in – Bogenabteilung:	Lieselotte Kuck, Ferenz Kelemen
Jugendsportleiter – Bogenabteilung:	Frank Jonas
1. Sportleiter – Pistolenabteilung:	Helmuth Krott
2. Sportleiter – Pistolenabteilung:	Willi Peper

Einige Vorstandsmitglieder



Veranstaltungskalender 2003

- 05.01. 14³⁰ Regionalligawettkampf in Braunschweig
05.01. 10⁰⁰ Landesverbandsligawettkampf in Leuchtenburg,
Kaffee und Kuchen, Besucher herzlich willkommen.
12.01. 14³⁰ Ammerländer Schützenbund:
Delegiertenversammlung in Spohle
26.01. 15⁰⁰ Feier für die älteren Vereinsmitglieder und Partner,
- Einlage -, Kaffee und Kuchen
31.01. 20⁰⁰ **Jahreshauptversammlung**, mit Ehrungen, Wahlen,
Berichte der Vorstandsmitglieder
Februar Pokalwettbewerb des Leuchtenburger Vereins
mit ca. 80 Teilnehmer, LG u. LP
07.03. 19⁰⁰ Finale vereinsinternes Pokalschießen
08.03. 14³⁰ Delegiertenversammlung des Oldenburger Schützenbundes ,WEH
09.03. Bundesschießen in Edewecht. Jugend, Damen, Schützen, Alt- Aufl.
15.03. 20⁰⁰ Königsball des A.S.B. in Edewecht, Breeweghalle.
Organisation: Bettina und Christian !
21.03. 20⁰⁰ Versammlung: Schützenfest usw.
13.04. 15⁰⁰ Königsschießen für alle Klassen. Der Verein bittet um gute
Beteiligung aller aktiven und passiven Mitglieder; mit Kaffee u. Kuchen
17.04. 20⁰⁰ Königsproklamation. Nachbarn, Freunde und Bekannte
sind herzlich eingeladen. Mit "Holger", wir kennen ihn vom letzten Jahr.

Schützenfest "2003" Liebe Vereinsmitglieder, wir hoffen auf Euren Besuch!

- 22./23.04. 18⁰⁰ Schießen für Firmen, Vereine, Kegelclubs,
Straßengemeinschaften, Familien usw. anlässlich des
Leuchtenburger Schützenfestes.
24/25.04. 18⁰⁰ Pokalschießen für Schützenvereine usw.
25.04. 20⁰⁰ Große Disco Veranstaltung, Aloha Mai Party!!!
26.04. 14³⁰ Kaspertheater, für die Kleinen mit den Eltern
20⁰⁰ Schützenfest Leuchtenburg, Großer Festball mit Tombola
Es spielen die "Coconuts"
27.04. 10⁰⁰ Frühschoppen; 12⁰⁰ Mittagessen
14⁰⁰ Großer Festmarsch
15⁰⁰ Musik im Festzelt, es spielt: "Musikverein Rodenkirchen"
16⁰⁰ Ausgabe der Tombolapreise,
18⁰⁰ Gemütlicher Schützenfestausklang.
Mai bis Aug. Schützenfeste der befreundeten Vereine

- 29.05. - 01.06. Ausflug nach Berlin
H. H. Neumann und H. H. Müller vom Festausschuß bitten um Anmeldung.
Gerd Bruns 1. Vorsitzender